

**SPD Fraktion Zwingenberg**

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
Ulrich Kühnhold  
Rathaus  
Untergasse 16  
64673 Zwingenberg

Zwingenberg, den 01.02.2016

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

im Namen der SPD-Fraktion bitte ich Sie, folgenden Prüfantrag bei der nächsten Stadtverordnetensitzung auf die Tagesordnung zu nehmen:

Der Magistrat wird um die Überprüfung des Parkraumkonzeptes gebeten. Um die Akzeptanz des Melibokus-Parkplatzes deutlich zu steigern, ist die Wegeführung zur Stadt zu vereinfachen und mit einer deutlichen Beschilderung auf den Parkplatz hinzuweisen.

**Begründung:**

Wesentlicher Punkt der Führung des ruhenden Verkehrs ist die Nutzung des Melibokus-Parkplatzes für Besucher der Altstadt. Von dort ist die Altstadt als häufiges Ziel der Parkplatzsuche, insbesondere für auswärtige Besucher, in wenigen Minuten bequem zu erreichen. Dem steht nach unserer Ansicht die bisherige Beschilderung entgegen:

1. Die Schilder sind zu klein, um rechtzeitig gesehen zu werden.
2. Die Schilder verwirren durch den Hinweis auf verschiedene Parkplätze und gefährden damit die gewünschte Verkehrslenkung zum Melibokus-Parkplatz.

Wir schlagen daher vor, die bisherigen Schilder durch mehrere (größere) Schilder mit der Beschriftung „Parkplatz für Altstadtbesucher, xxx Plätze“ zu ersetzen. Ein passendes Zusatzschild mit dem Hinweis „5 min bis zur Altstadt“ oder ähnlich wäre hilfreich. Geeignete Orte für die Schilder wären die Kreuzungen B3/K 67, B3/Wiesenstraße, B3/Wiesenpromenade (letztere sowohl Süd/Nord als auch Nord/Süd), B3/Walter-Möllerstraße, Alsbacher Straße/B3, Ortseinfahrten Zwingenberg(B3-Süd, B3-Nord, Alsbacher Straße-Nord).

Wichtig wäre auch eine geeignete Leitung der Besucher vom Parkplatz zur Altstadt hin. Das könnte z.B. durch eine farblich abgesetzte Markierung des Fußweges ergänzt durch eine entsprechende Beleuchtung erfolgen. Zu prüfen wäre das für den Fußweg vom Parkplatz, ggf für die Passwiese und die Schulstraße.

Da für diese Maßnahmen zahlreiche Abklärungen nicht nur finanzieller Art nötig sind, schlagen wir vor, das Thema in einer der nächsten BPU-Sitzungen detailliert zu diskutieren.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Regina Nethe-Jaenchen

(Fraktionsvorsitzende)